



PRO POTSDAM GMBH

VOM AKTENBERG ZUM ELEKTRONISCHEN SCHREIBTISCH

AUF EINEN BLICK

Unternehmen

- Name: PRO POTSDAM GmbH
- Standort: Potsdam
- Branche: Wohnungswirtschaft
- Produkte und Leistungen: Wohnungsvermietung, Wohnfürsorge, Stadtsanierung und -entwicklung
- Umsatz: € 93,4 Mio. (2010)
- Mitarbeiter: 234
- Internetadresse: www.propotsdam.de
- Partner: PROMOS consult Projektmanagement, Organisation und Service GmbH
- SAP-Lösung: Partnerlösung REdesk auf Basis von SAP for Public Sector

Herausforderungen

- Arbeitsorganisation verbessern
- Kundenbetreuung optimieren
- Papierloses Büro realisieren
- Mitarbeitern und Vorgesetzten transparente Sicht auf alle Informationen ermöglichen

Entscheidung für SAP for Public Sector

- Geringere Verwaltungs- und Betriebskosten durch Prozessautomatisierung
- Reduzierte Risiken dank weniger System-schnittstellen, lückenloser Abläufe und einer integrierten Prozessdokumentation
- Erhebliche Zeitersparnis bei aktenbasierter Arbeit
- Zukünftig um mobile Nutzung erweiterbar

„Heute bewirtschaften wir rund 17.000 Wohnungen mit digitalen Akten. Durch die Prozessoptimierung sparen wir Zeit, die wir effektiv in die professionelle Betreuung unserer Kunden investieren.“

Christiane Kleemann, Geschäftsführerin der GEWOBA WVP mbH,
ein Unternehmen der PRO POTSDAM GmbH

Die Herausforderung

3.000 Briefe pro Monat bewältigen: ein großer Arbeitsaufwand für die GEWOBA WVP mbH, die Wohnungsverwaltungsgesellschaft der PRO POTSDAM GmbH. Nun bildet das Unternehmen seine gesamten mieterbezogenen Akten digital ab und kann Vorgänge so deutlich schneller und effizienter bearbeiten. 40 Aktenschränke haben die Mitarbeiter abgeschafft, alle Dokumente mit Texterkennungssoftware eingescannt – dank einer Partnerlösung für SAP for Public Sector ist das papierlose Büro Wirklichkeit geworden.

Die Lösung

Als „elektronischen Schreibtisch“ bezeichnet Anbieter PROMOS consult seine Software REdesk. Ein passender Begriff, laufen hier doch Informationen aus allen denkbaren Quellen zentral zusammen – vom Telefon über Fax und E-Mail bis hin zu Umlaufmappen und der normalen Briefpost. Die Sachbearbeiter erfassen nun sämtliche Daten in einem IT-System. Sie können Mietern mit wenigen Mausklicks detaillierte Auskünfte erteilen, denn sowohl aktuelle als auch ältere Vorgänge lassen sich in Windeseile aufrufen. Anfragen bearbeiten die Mitarbeiter so deutlich schneller. Das reduziert die Verwaltungsaufgaben erheblich, die Sachbearbeiter können sich wieder mehr auf das Wesentliche konzentrieren – ihre Mieter. Geschäftsführerin Christiane Kleemann stellt noch einen weiteren Punkt heraus: „Unsere Mitarbeiter können jetzt einfacher bereichsübergreifend zusammenarbeiten. Auch externe Teams sind in die Arbeitsprozesse integriert – ganz ohne Schnittstellen.“ Für die Zukunft ist das Unternehmen schon vorbereitet: Die Lösung lässt sich mit Smartphones auch unterwegs nutzen.

Unser Partner in diesem Projekt



www.sap.de

Kundenprofil
Wohnungswirtschaft

